

Bitte senden Sie beide Seiten dieses Formulars im **Original** oder per **Fax Nr. 069 566080-025** an:

MorgenFund GmbH  
60615 Frankfurt am Main

Kunde

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Name(n),<br/>Vorname(n)</b> | <input type="text"/>                             |
| <b>Anschrift</b>               | <input type="text"/>                             |
|                                | <input type="text"/>                             |
|                                | <input type="text"/>                             |
| <b>Depot</b>                   | <input type="text"/>                             |
|                                | A/D (Bitte vollständig eintragen, z.B. D1234567) |

## Vermögenswirksame Leistungen – Kaufauftrag (nicht als Gemeinschaftsdepot und im Rahmen eines Portfolios möglich)

Zahlungen zu Ihrem Wertpapiersparvertrag zur Anlage von vermögenswirksamen Leistungen nach dem Vermögensbildungsgesetz (nachfolgend „VL-Vertrag“ genannt) erfolgen direkt vom Arbeitgeber. Mit der Eröffnungsbestätigung erhalten Sie eine Information für Ihre Personalabteilung, in dem die Höhe und der Zahlungsrhythmus dargestellt werden. Aktienfonds sind bis zu 400,- EUR jährlich – im Rahmen der staatlichen Sparförderung – mit Sparzulage begünstigt.

Informationen zu VL-fähigen Fonds erhalten Sie auf der Internetseite [www.morgenfund.com](http://www.morgenfund.com) unter der Rubrik „Sparplanfähigkeit“.

**Ich beantrage den Abschluss eines VL-Vertrages für den Fonds:**

| Fondsname            | WKN (6-stellig) oder ISIN (12-stellig) | Gewünschte VL-Leistung | <b>VL</b>     |
|----------------------|--|------------------------|---------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/>                   | <input type="text"/>   | <b>,- EUR</b> |

Der Einzahlungszeitraum beträgt 6 Jahre. Die Laufzeit des VL-Vertrages beginnt mit dem Tag der ersten Einzahlung. Die Festlegungsfrist beginnt unabhängig vom Abschlusszeitpunkt des VL-Vertrages am 01.01. des Jahres, in welchem die erste Einzahlung zugunsten des VL-Vertrages bei MorgenFund eingeht. Sie endet nach 7 Kalenderjahren. Das Pfandrecht gemäß Abschnitt 16 Nr. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Depots bei der MorgenFund GmbH gilt nicht für die während der Festlegungsfrist gesperrten Fondsanteile. Die Sparzulage für den VL-Vertrag ist **vom Kunden** jährlich beim zuständigen Finanzamt zu beantragen. Die Auszahlung der Sparzulage erfolgt durch das zuständige Finanzamt mit Ablauf der gesetzlichen Sperrfrist für die Fondsanteile und der Gutschriftsbetrag wird von MorgenFund in Fondsanteile des entsprechenden Wertpapiersparvertrages angelegt. Für den VL-Vertrag wird ein VL-Vertragsentgelt gemäß dem aktuell gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis für MorgenFund Depots berechnet. MorgenFund wird freigewordene Anteile aus einem VL-Vertrag in eine andere Depotposition umbuchen, für welche ggf. ein zusätzliches Depotführungsentgelt gemäß dem aktuell gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis anfallen kann.

### Einwilligung in die Datenübermittlung der elektronischen Vermögensbescheinigung an das Bundeszentralamt für Steuern (bei Antrag auf vermögenswirksame Leistungen)

Ich willige ein, dass die MorgenFund GmbH die elektronische Vermögensbildungsbescheinigung per Datenübermittlung an das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt.

Die übermittelten Daten werden ausschließlich zur Erstellung der elektronischen Vermögensbildungsbescheinigung benötigt.

Mir ist bekannt, dass die Einwilligung zur elektronischen Datenübermittlung eine erforderliche gesetzliche Voraussetzung für die Gewährung der Arbeitnehmer-Sparzulage darstellt.

Meine Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Einfluss auf die Geschäftsverbindung mit der MorgenFund GmbH widerrufbar.

Der Widerruf hat zur Folge, dass die Arbeitnehmer-Sparzulage nicht mehr gewährt werden kann.

Der Widerruf muss vor Beginn des Kalenderjahres, für den die Einwilligung erstmals nicht gelten soll, vorliegen.

Der Widerruf ist zu richten an:

MorgenFund GmbH, Franklinstr. 46–48, 60486 Frankfurt am Main (Fax 069 566080-025) oder per E-Mail an: [customers.germany@service.morgenfund.com](mailto:customers.germany@service.morgenfund.com)



### Bestätigung zur Verfügungstellung der Informationsmaterialien und Verkaufsunterlagen

Die Verkaufsunterlagen, derzeit bestehend aus den Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) bzw. seit dem 01.01.2023 das Basisinformationsblatt für Packaged Retail and Insurance-based Investment Products (PRIIPs) sowie die Verkaufsprospekte, Halbjahres-/Jahresberichte in der jeweils aktuell gültigen Fassung des jeweiligen Fonds werden dem Kunden grundsätzlich auf der Homepage des Instituts unter [www.morgenfund.com](http://www.morgenfund.com) zur Verfügung gestellt. Auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden werden dem Kunden die Verkaufsunterlagen jederzeit auch per E-Mail oder postalisch kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) bzw. seit dem 01.01.2023 das Basisinformationsblatt für Packaged Retail and Insurance-based Investment Products (PRIIPs) sowie Verkaufsprospekte, Halbjahres-/Jahresberichte in der jeweils aktuell gültigen Fassung des jeweiligen Fonds wurden mir rechtzeitig vor der Auftragserteilung zur Verfügung gestellt.

### Neuerteilung Auftrag wegen Ablehnung aufgrund Angemessenheitsprüfung

Ich habe den Warnhinweis für meinen Auftrag erhalten, dass das Institut keine Angemessenheitsprüfung mangels fehlender/unvollständiger Angaben durchführen konnte oder dass auf Basis meiner Angaben das von mir gewünschte Geschäft als nicht angemessen beurteilt worden ist. Ich habe dies zur Kenntnis genommen und beauftrage das Institut dennoch ausdrücklich mit der Ausführung dieses Auftrages.

**Wichtiger Hinweis:** Sofern Ihr zuvor erteilter Auftrag aus einem der vorgenannten Gründe im Rahmen der Angemessenheitsprüfung abgelehnt wurde und Sie dennoch die Ausführung des Auftrages wünschen, kreuzen Sie bitte dieses Ankreuzfeld an. Nur so ist ersichtlich, dass dies kein Erstauftrag ist, der aus dem gleichen Grund erneut zu einer Ablehnung des Auftrages führt.

### ex ante Kosteninformation

Ich erkläre mich damit einverstanden, die ex ante Kosteninformationen **nach** Auftragsausführung durch z.B. Andruck auf der Abrechnung, zur Verfügung gestellt zu bekommen. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich die ex ante Kosteninformationen jederzeit vorab telefonisch erfragen kann. Ich bin ferner darüber aufgeklärt worden, dass ich die Möglichkeit habe, den Geschäftsabschluss bis zum Erhalt der ex ante Kosteninformationen aufzuschieben. Dies werde ich dem Institut rechtzeitig mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift 1. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters

Unterschrift 2. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des 2. gesetzlichen Vertreters

Bei minderjährigen Kunden ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten erforderlich. Falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, bitten wir dieses – unter Beifügung eines Nachweises – zu bestätigen. Vielen Dank. Um Sicherheitsrisiken zu vermeiden, leisten Sie bitte **niemandem** gegenüber eine Blanko-Unterschrift.